

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119275
		DK5 DK5-GK	7828
		DK5 - Name	Lohbrügge-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	810
Bearbeitung	BRA	Kartierung	13.07.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	497,1211
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	3	Biotop geringen Alters, 5 bis 10 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Teil des bereits im Westen beschriebenen Geländerückens, der unterhalb der Hochspannungsleitung liegt und deswegen im Rahmen der etwas groben Durchforstungsmaßnahmen des letzten Jahres gerodet worden ist. Der Boden wird - hier ursprünglicher Waldboden - relativ kräftig belichtet, es stehen nur noch einige Jungbäume - teilweise absterbend - im Gebiet, einzelne Eichen, Späte Traubeneiche, Espen und Weißdorne. Der Boden ist aber vollständig belichtet, es gibt große Mengen Totholz, die im Gelände hinterlassen worden sind. Der Untergrund steigt zu dem Geländehügel von der südlich anschließenden Feuchtfäche bis zum Geländerücken um rund 3 m an. Der Boden ist offenbar - erkennbar an einzelnen Anrissen - ausgesprochen sandig und mager, der Aufwuchs jedoch deutlich nährstoffzeigend, mit hohem Anteil an Kleinblütigem Springkraut, etwas Brennessel, einem großen Bestand von Winter-Schachtelhalm und einigen aufkeimenden Pioniergehölzen. Trotz des sehr trocken-mageren Standortes gibt es keine Zeigerarten für entsprechende Standorte im Gebiet, vermutlich weil durch die Durchforstungsmaßnahmen erhebliche Bodenverletzungen stattgefunden haben und erhebliche Nährstoffmengen freigesetzt worden sind.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WI	Waldlichtungs- oder Kahlschlagsflur (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Halboffene Fläche unter den Hochspannungsleitungen in Bober Ost, rund 100 m östlich der KiTa Löwenzahn gelegen.		
Nachbarnutzung/en	Im Westen und Osten Pionierwald, im Süden und Norden weitere offene Flächen, die kürzlich durchforstet wurden. Mehrere Wanderwege durchlaufen die Flächen.		
Rechtswert (X)	578439	Hochwert (Y)	5929017
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

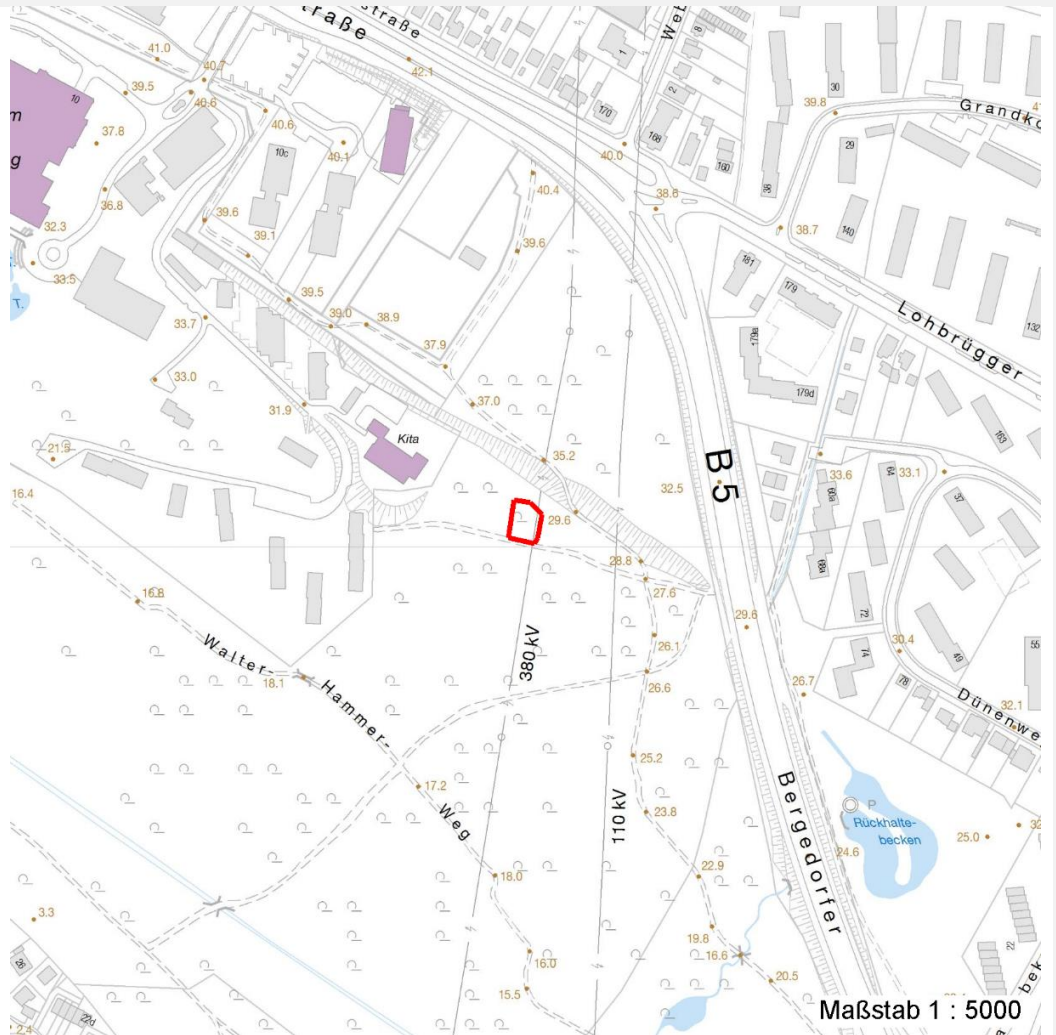
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119275
		DK5 DK5-GK	7828
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-West
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	810
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.07.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	497,1211
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119275	96769	7828	271	02.07.2015	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65677	0	7828_810_130717_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung/ Einflüsse	Im letzten Jahr hat ein erheblicher Eingriff stattgefunden, der Standort ist erheblich gestört.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119275
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7828
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Lohbrügge-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	810
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	13.07.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	497,1211
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Die Störung hat ein recht strukturreiches Gelände hinterlassen mit großen Anteilen von absterbendem Totholz und die Besonnung hat sicherlich dazu beigetragen, dass allmählich die Artenvielfalt im Gebiet steigen wird. Derzeit sind lichtliebende und humusabbauende Arten in größerem Umfang vorhanden.
Maßnahmen	Es ist denkbar, dass die Fläche dauerhaft als offener Biotop erhalten werden sollte oder kann. Da sie unter der Hochspannungsleitung liegt, werden Durchforstungsmaßnahmen in zeitlichem Abstand immer wieder notwendig werden. Das heißt, man könnte derzeit die Wiederbewaldung verhindern, dazu müssten auch die übrigen Bäume, die sich jetzt erneut entwickeln, zurückgeschnitten werden, die Flächen wiederholt gerodet und allmählich in trocken-magere Biotope überführt werden.

Foto

Fotodatei 7828_810_130717_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Waldlichtungs- oder Kahlschlagsflur (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biototyp		Biototyp	WI
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119275
		DK5 DK5-GK	7828
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-West
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	810
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.07.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	497,1211
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,7
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Amelanchier lamarckii (Kupfer-Felsenbirne)	7	w		-	-						-						
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	w		-	-						-			V			
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-						-						
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w		-	-						-						
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Equisetum hyemale (Winter-Schachtelhalm)	7	h		-	-						-			3	3		
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-	-						-						
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-						-						
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-	-						-						
Lonicera xylosteum (Rote Heckenkirsche)	7	w		-	-						-						
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-						-						
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119275
			DK5 DK5-GK	7828
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lohbrügge-West
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	810
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	13.07.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	497,1211
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-						
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten													2	1			
Anzahl Arten													23				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland